

Solidarität mit VW: SPD kämpft um Arbeitsplätze in Gifhorn!

Die Gifhorner SPD verabschiedet eine Resolution zum Erhalt von VW-Standorten und Arbeitsplätzen in der Region.

Gifhorn, Deutschland - Im Gifhorner Kreistag wurde heute eine Resolution der SPD-Kreistagsfraktion verabschiedet, die zur Solidarität mit den Beschäftigten der niedersächsischen Automobilbranche aufruft. Die Fraktionsvorsitzende Brigitte Brinkmann erklärte, dass die Volkswagen AG und ihre Tochterunternehmen das wirtschaftliche Rückgrat der Region darstellen. „Die Bedeutung von VW für unsere Region kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, betonte sie und forderte einen Schulterschluss mit Gewerkschaften und Belegschaft.

Die SPD macht in ihrer Resolution klar: Der Erhalt der Standorte und Arbeitsplätze ist für sie nicht verhandelbar. Anna Fischer, SPD-Abgeordnete und VW-Beschäftigte, appelliert an VW und die Verantwortlichen, ihrer Verantwortung gerecht zu werden. Jede Entscheidung, die Arbeitsplätze in Gefahr bringt, sei ein Schlag für die Menschen, die seit Generationen für VW arbeiten. Die SPD setzt sich weiterhin mit voller Kraft für die Arbeitsplatzsicherung ein und ruft die gesamte Region zur Solidarität mit den Beschäftigten auf. Ihre Forderung: Volkswagen muss ein stabiler Arbeitgeber bleiben! Weitere Details finden sich in einem Artikel von [regionalheute.de](https://www.regionalheute.de).

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de